

Neue Akkordeonspieler/-innen willkommen

25.02.2018. Das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester e.V. lud am vergangenen Sonntag zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung in die „Kleine Schweiz“ in Schwäbisch Gmünd ein. Vorsitzender Thomas Heß wurde bei den Neuwahlen als Vorsitzender bestätigt.

Überaus zahlreich folgten die Mitglieder des Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchesters (SGAO) der Einladung. In seinem Jahresrückblick hob der Vorsitzende Heß besonders die überaus erfolgreichen Konzerte im Prediger, „Klassik um 11“ mit dem Tuba Solisten Thomas Brunmaier und das Mottokonzert „Fascinating Rhythm“ mit dem Perkussionsensemble der Musikschule Waldstetten und der Popsängerin Alena Fischer hervor. Besonders dankte Heß hier dem musikalischen Leiter Ulrich Hieber und dem Orchestermitglied Dieter Ziesel für die zahlreichen Arrangements, die speziell für diese Konzerte erstellt wurden. Neben diesen herausragenden Konzerten verwies der Vorsitzende auch auf zahlreiche gesellige Veranstaltungen wie das Grillfest und den zweitägigen Vereinsausflug nach Thüringen, wo unter anderem die Wartburg, Erfurt und Weimar besucht wurden. Mit seinem Ausblick auf das laufende Vereinsjahr mit den bevorstehenden Konzerten „Klassik um 11“ (22.4.2018 im Prediger), diesmal mit Jonathan Hock am Fagott, einer Matinee auf der Remsparkbühne im Juli und dem Mottokonzert „Fascinating Rhythm“ mit einem Ensemble der „Musical Kids“ im Herbst beendete der Vorsitzende seinen Bericht. Anschließend verlas der Kassenwart Klaus Baumann seinen Bericht, der eine solide Kassenführung offenbarte. Besonders verwies der Kassier auf die problematische Situation der Mietpreise für die Konzerte im Prediger, die den größten Posten der Ausgaben ausmachen würden. „Die auch für Gmünder Vereine sehr hohen Mietpreise machen es Vereinen wie dem unseren sehr schwer hier noch mit einer schwarzen Null rauszukommen“, so Baumann. Damit sei u.a. auch der nur noch kleine Überschuss erklärbar, so der Kassier. Die Mitgliederzahl sehr nahezu konstant, dennoch appellierte Baumann an die Anwesenden doch aktiv um neue Mitglieder, hier besonders auch um neue Spielerinnen und Spieler zur Verstärkung des Orchesters zu werben. Der musikalische Leiter und Dirigent Ulrich Hieber ging in seinem Bericht vorwiegend auf die musikalischen Aspekte des abgelaufenen Vereinsjahres ein. „Durch Aufführung von Musikstücken, die speziell für unser Orchester arrangiert sind, bieten wir dem Konzertpublikum immer etwas Besonderes. Das macht unseren Verein aus.“, so Hieber. Über den Probenbesuch äußerte sich der Dirigent äußerst zufrieden. Dies zeige die hohe Motivation und Spielfreude der Aktiven, wofür er sich bei allen bedankte. Die Kassenprüfer Anni Klozenbücher und Marion Ziesel bescheinigten anschließend dem Kassenwart eine ausgezeichnete Kassenführung, so dass die anschließende Entlastung der Vorstandschaft eine reine Formsache war.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der bisherige Vorsitzende Thomas Heß als 1. Vorsitzender bestätigt. Mit Roland Ziesel als 2. Vorsitzender, Klaus Baumann als Kassier und Susanne Fischer als Schriftführerin wurde die Vorstandschaft komplettiert. Als Ausschussmitglieder wurden gewählt: Ulrich Hieber, Joachim Kratochwille, Georg Rollbühler, Jörg Hieber, Richard Fischer, Helga Hammele und Arno Lutz. Marion Ziesel und Anni Klozenbücher begleiten wieder das Amt der Kassenprüferinnen.

Mit einem Ausblick auf das laufende Vereinsjahr beendete der Vorsitzende die Sitzung und dankte den Anwesenden für die rege Beteiligung und verwies auf das bevorstehende Konzert „Ein musikalischer Spaß“ unter dem Motto „Klassik um 11“ am 22. April 2018 im Prediger.